

Soeben erschien:

Lieferung 1 von:

## Die Gesangsköniginnen in den letzten drei Jahrhunderten von Dr. Adolph Kohut,

mit ungedruckten Briefen und Gedichten von D. Fr. E. Auber, Berthold Auerbach, Friedrich von Bodenstedt, Johannes Brahms, Franz von Dingelstedt, Alexander Dumas Sohn, Theodor Fontane, Karl Goldmark, Klaus Groth, Amalia Haizinger, Eduard Hanslick, Prinz Hermann von Sachsen-Weimar, H. von Holstein, Henrik Ibsen, Amalie Joachim, Wilhelm Jordan, Josef Lewinsky, König Ludwig II. von Bayern, Paul Meyerheim, S. H. von Mosenthal, Emil Naumann, Angelo Neumann, Edouard Pailleron, Emil Rittershaus, P. K. Rosegger, Victorien Sardou, Max Maria von Weber u. v. a., mit über 60 Tafeln auf Chromopapier, ca. 7 Lieferungen à 1 *M* ord., *M* —,75 no., *M* —,65 bar.

Ein derartiges Werk, das die grössten, berühmtesten und interessantesten Primadonnen aller Nationen und aller Zeiten bzw. seit den letzten drei Jahrhunderten in chronologischer Folge in Wort und Bild vorführte, hat bisher nicht allein in der deutschen, sondern auch in der Welt-Literatur gefehlt und wird hier die Lücke von dem als Kunsthistoriographen, Biographen und Kulturforscher längst rühmlichst bekannten Verfasser zum ersten Male ausgefüllt.

Das Werk verbindet wissenschaftliche Tiefe mit leichter Grazie der Darstellung.  
Prospekte gratis.

Herm. Kuhz, Verlag, Berlin S. 42.

**Z** Soeben erschien:

## Wie schützt sich der Kapitalist vor Verlusten an der Börse?

Ein unentbehrlicher Ratgeber für Kapitalanlage und Spekulation

von

Veritas (Hans Schreiber).

Preis: 3 *M*. — Auslieferung **bar** mit 50% Rabatt und 7/6.  
à cond. 33 1/3%.

Bestellzettel anbei.

Deutsche Verlags-Anstalt „Patria“ G. m. b. H.  
in Berlin, Lothringerstr. 59.

## Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

**Z** Soeben erschien:

## Presse

und

## Ultramontanismus

von

Graf von Hoensbroech.

50 Pf. ord. — 35 Pf. no. — 30 Pf. bar.

Freierempl. 7/6.

2 Expl. bar zur Probe mit 50% Rabatt

bis 20. Oktober 1905.

C. H. Schwetschke und Sohn,  
Berlin W. 35.

## !! Eine aktuelle Theaterbroschüre !!

## Theaterpolitik.

Von

Dr. Hans Landsberg.

Heft 8 der „Modernen Zeitfragen“.

Preis *M* 1.— ord., *M* —,75 à cond., *M* —,60 bar und 7/6.

Diese bedeutsame Schrift hat bei allen Theaterinteressenten wegen ihrer eindringlichen und gerechten Kritik des heutigen Theaterwesens lebhaften Anklang gefunden. Die Presse hat die eigenartige und kraftvolle Schrift, die ein Programm entwirft für eine wahrhaft modern geleitete Bühne, ausnahmslos sehr günstig beurteilt. Die „Breslauer Zeitung“, das „Neue Wiener Journal“ u. a. m. haben die „Theaterpolitik“ in ausführlichen Feuilletons gewürdigt.

Zu Beginn der Saison bitten wir die Broschüre auf Lager zu halten und auszustellen.

Hochachtungsvoll

Pan-Verlag, Berlin SW. 61.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

1120